
Datum/Zeit:	15.11.2022, 19:05 – 21:30
Ort:	Kirchplatz 7
Vorsitz:	Jürg Meier
Teilnehmer:	Jürg Meier, Kurt Frei, Gian Dönier, Anja Weber, Beda Chen, Marianne Müller, Dacfe Dzong, Peter Gassner, Ruedi Meier, Nora Rupp
Gast:	Mirjam Hauser, Fachstelle Fuss-und Veloverkehr Kanton Aargau
Entschuldigt:	Jana Stachetzki, Marc Toedtli, Martin Gysel, Franz Hauser, Sabine Sahli, Christiane Brandmeier
Protokoll:	Anja Weber

1. Protokoll und Pendenzen

Jürg begrüsst die Teilnehmer zur achten regulären Sitzung 2022 von Pro Velo Region Baden. Protokoll der Oktober Sitzung wurde zeitnah an die Teilnehmenden versandt und aufgeschaltet. Pendenzen: siehe implizit bei den Traktanden (>).

2. Nationale Themen / Pro Velo Schweiz (PVCH)

2.1 PVCH

2.1.1.DV von PVCH am 12.11.22 in Brig mit Beteiligung von Anja. Anja berichtet:

1a) Jahresprogramm:

Schwerpunkte:

- Professionalisierung der Zusammenarbeit insbesondere um strategischen Ziel Mitgliederzuwachs und Bekanntheit von Pro Velo zu stützen
- Einheitlicher Markenauftritt dient auch Bekanntheit und Mitgliederzuwachs
- Veloweggesetzgebung für Ziel «mehr Alltagsvelofahrende» und bessere Infrastruktur
- Mitgliederwerbung

2.) Verbandskommunikation: Neues Verbandsmagazin (4x jährlich d/fr) mit Regionalen Beilagen (4-8 Seiten) und Erstellung eines nationalen Content-Hubs. PV kann dann über die Inhalte verfügen und Kommunikation ausbauen. Es wird eigene Redaktion geben d und fr. Zum Namen erfolgt eine Wettbewerb. 9.90CHF / pro Mitglied / pro Jahr

Es gibt Enthaltungen, z.B. weil f. Verbände, die bisher nicht Velojournal abonniert haben die Kosten für das Velomagazin höher sein werden, als für Velo- info.

3.) Mandatsverlängerung Arbeitsgruppe PV 2032 um insbesondere zu Mitgliederverwaltung (Arbeitsteilung, Professionalisierung, Wachstum) weiterzuarbeiten

4.) Stelle Polit- Campaigning insbesondere, um die Umsetzung des Veloweggesetzes schweizweit zu begleiten und öffentlich präsent zu halten. Zunächst auf 3 Jahre

Finanzierung 1. Jahr 40% ab April '23 GS PV CH, 2. und 3. Jahr 70% durch Nichtauszahlung von Spendengeldern an die Regionalverbände.

- Wahl neue Vorstandsmitglieder: Hugo Zbinden und Gregoire Vittoz

2.1.2 Besuch von Jürg Buri Geschäftsführer PVCH am 01.12.2022. 19-21.15 Uhr

PVBA TeilnehmerInnen: Jürg; Kurt, Franz, Beda, Anja

Wir stellen einige unserer Tätigkeiten in 2022 vor. Zum einen die jährlich wiederkehrenden Programmpunkte wie Velobörse, Fahrkurse, aber auch einige neue Aktivitäten wie Bedas Gespräche mit der RVBW, um Workshops und Gespräche mit den BusfahrerInnen zu organisieren, um die gegenseitigen Bedürfnisse und Probleme kennenzulernen. (siehe auch 7.9)

Die zeitnahen «Hot topics» (Umsetzung Veloweggesetz ab 1.1.2023, Kommunikation 2.0, das neue, eigene MitgliederMagazin von PV CH, Professionalisierung) werden angesprochen

Anfragen von PVBA an Jürg:

- Prix Velo Städte: Wir bitten darum, dass wir auch die Be-/Auswertung erhalten, wenn weniger als 100 Teilnehmende die Formulare ausfüllen. Der Grund ist, dass unsere Region viele Gemeinden enthält. Wenn die Teilnehmenden schreiben, dass sie für eine bestimmte Gemeinde schreiben, wird dies nicht dem Stadtgebiet Baden zugeordnet. Somit ist es unrealistisch die Mindestanforderung zu erfüllen. Auch hilfreich wäre es, wenn die Bewertenden aus der Region zu Einschätzungen zur Gesamtregion oder zum Zentrum (statt einer Aussengemeinde) «gezwungen» werden könnten. Jürg nimmt dies auf und leitet es bei PV CH in Bern weiter.
- Prix Velo Infrastruktur: Wir fragen an, ob andere PV Regionalverbände auch einen Velo Infrastrukturpreis vergeben (Vorbild für einen Hubert-Kirrmann-Preis). Jürg B. nimmt die Anfrage zur Diskussion in Bern mit.
- Wir fragen Jürg, wie die Position von PV CH zu E-Trottis und anderen Gefährten ist und diskutieren gemeinsam diverse Aspekte. Da E-Trottinette und andere E- Fahrzeuge vermehrt benutzt werden und die Fahrenden verpflichtet sind, die Velo-Infrastruktur zu nutzen, kann deren Existenz nicht ignoriert werden. Generell wird begrüsst, wenn vom Auto umgestiegen wird. Wenn E- Fahrzeuge die «Bio»- Bewegung mit eigener Muskelkraft ersetzen, kann dies auch negative Folgen haben. Neben der Unfallgefahr, sind die gesundheitlichen Schäden und der körperliche Leistungsabbau durch Bewegungsmangel gesellschaftlich relevant. Die Veloinfrastruktur muss jedoch ausreichend gross konzipiert werden, da die E- Fahrzeuge diese von Gesetzeswegen mitbenutzen müssen. Den Platzbedarf auf der Velo- Infrastruktur für diese Gefährten sieht er als zusätzliches Argument das Velomassnahmen bei Infrastrukturprojekten ausreichend und grosszügig zu planen sind.

Wir merken auch an, dass es auch immer wieder Fragen gibt, inwiefern auch E-Bikes von Pro Velo vertreten werden. Insbesondere, wenn durch E- Bikes ein Umstieg vom Auto ermöglicht wird, dies begrüsst.

Von 2019 ist das aktuellste Stellungnahme von Pro Velo Schweiz zu E-Bikes. [Positionspapier 2019 von Pro Velo Schweiz zu Elektrovelos](#)

- Wir bitten, dass Sitzungen /Webinare (mit Extern) möglichst während ausserhalb der regulären Arbeitszeit durchgeführt werden sollten, da wir Amateur Regionalverband sind und sonst viele Mitarbeiter oft nicht verfügbar sind.

Anfrage von Jürg B.

Jürg erkundigt sich nach Interesse von uns, an einem regelmässigem schweizweiten Treffen mit anderen Pro Velo Aktivisten (z.B. jährlich), um das networking zu stärken, Synergien besser zu nutzen.

Jürg B. hat offen und engagiert seine Vorstellungen von Verbandsführung und Veloförderung mit uns diskutiert.

3. Kantonale Themen / Pro Velo Kanton Aargau (PVAG)

PVAG 2.0 (kein Update)

3.1 Website PVAG (kein Update)

Website von PVAG im neuen Corporate Design von PVCH: www.pro-velo-ag.ch, deckt viele Rubriken (Kurse, Börsen, ...) neu auf kantonaler Ebene ab. Mit Link zu unserer Website www.provelobaden.ch, auf dieser verbleiben nur die ausschliesslich regionalen Themen.

3.2 Ausserregionale Angelegenheiten (kein Update)

3.3 Gesamtverkehrskonzept GVK Raum Baden und Umgebung

PVRB einbringt Expertenwissen und Nutzererfahrung zur Erreichung der neu propagierten, von uns schon lange erkannten LV / Veloanteil Steigerungsziele („Quantensprung“)

Begleitgruppe (BG): Erste Veranstaltung vom 30.08.2022 (Anja plus 20 andere ausgewählte Personen, in Neuenhof). Ist-Zustand der beteiligten Gemeinden wurde vorgängig analysiert. Landstrasse in Wettingen als „siedlungsorientierte Ortsdurchfahrt“ mit Leuchtturmcharakter wurde bspw. von Anja widersprochen

Mobilitätskonferenz (MOK) am 24.09.22 im Trafo Baden. Gelungene Veranstaltung mit viel Input und Austausch zu Erwartungen und Grundlagen (Verkehrsströme). Transitverkehr Unteres Aaretal-Limmatal ist vernachlässigbar. Angebotsorientierter Ansatz. LV-Skeptiker und MIV-Verfechter aus den Randgemeinden sind untervertreten? Fahrzeugzählungen an 40 Standorten im Oktober 22.

[Link](#) zu den Unterlagen der MOK.

e-Partizipation während Herbstferien. Kurt hat ca.1000 Adressaten separat und leicht verständlich auf Teilnahmemöglichkeit hingewiesen. Pro Frage / These gingen maximal gut 100 Kommentare ein.

Nächste Runde 06.12.22 (BG) und 28.01.2023 (MOK)

- Vorgängig an nächster MOK Event (im 28.Jan.2023) unsere Erwartungen/Forderungen an die MOK ausformulieren (Velobahnen für Pendler, sichere Schulwege für Kinder, ausreichend Parkierungsmöglichkeiten, ...) zu Händen unserer Vertreter an der MOK.
- Anja soll Möglichkeiten evaluieren, ob/wie im BG auf die Velovorzugsroutenwahl Einfluss genommen werden kann. Konkret evaluieren: Baden-Turgi westlich der Limmat (Keine doppelte Limmatquerung ins Siggenthal. Separater Radweg neben der Kantonsstrasse bis Wildenstichstrasse). Bahnhof Wettingen westlich der Geleise (mit Anschluss Zwysigstrasse und Schwimmbadstrasse)

3.4 Fachstelle Fuss und Veloverkehr (FS FVV) des BVU

Präsentation von Mirjam Hauser 15.11.2022 Veronika Killer ist leider kurzfristig verhindert

Mirjam Hauser ist Projektleiterin bei der Fachstelle Fuss- und Veloverkehr (FVV) des Kanton Aargaus, Departement Bau, Verkehr und Umwelt (BVU).

Sie präsentiert die Organisationstruktur und Arbeitsaufgaben der Fachstelle- FS FVV operiert seit 2013, Strategie mobilitätAARGAU mit Umsetzungskonzept Fuss- und Radverkehr.

Gesamtüberprüfung Richtplankapitel M Verkehr (bis 2023). FS hat strategisch, konzeptionelle Aufgaben; und bearbeitet im Tagesgeschäft Vor- und Machbarkeitsstudien zumindest dort wo kantonale Radrouten betroffen sind. Durch das Inkrafttreten des Veloweggesetzes am 1.1.2023 müssen der Kanton und die Gemeinden innerhalb von 5 Jahren ein Alltags- und Freizeitnetz planen. Auch die Kantonale Velonetzrevision (KVNR) und die neuen Velovorzugsrouten sind auf dem Programm neben dem Tagesprogramm. (siehe Präsentation im Anhang zum Protokoll)

Wir besprechen, wie wir mit der Fachstelle möglichst effizient und effektiv zusammen arbeiten können. Mirjam ermutigt uns sehr, dass wir bei allen Partizipationsverfahren mitwirken und unsere Forderungen und Vorschläge kontinuierlich einfließen lassen. Einflussnahme auf Velovorzugsroutenführung bspw. via MOK (Mobilitätskonferenz, Partizipationsgremium zum Gesamtverkehrskonzept Region Baden)

Wie bereits von I.Zutter vorgeschlagen, ist es nach wie vor gewünscht Anliegen mit baulichen Massnahmen via Gemeinde, Anliegen ohne bauliche Massnahmen / Signalisation bei FS (für AVS) einzugeben.

Initiativen der FS zu Behebungen bekannter Schwachstellen (zB Sonnenbergstrasse Ennetbaden) ausserhalb der Planungsprogramme sind nicht vorgesehen.

[Link Kanton Aargau Umsetzungskonzept Mobilität/Fuss-und Veloverkehr -2018](#)

Informationen zu den aktuellen Planungsaufgaben können bsp. in den Agglomerationenprogrammen (aktuell 4. Generation in heisser Planungsphase) gefunden werden:

<https://www.ag.ch/media/kanton-aargau/bvu/mobilitaet-und-verkehr/verkehr-siedlung/agglomerationsprogramme-verkehr-und-siedlung/massnahmenbericht-ap-aargau-ost-4g.pdf>

zu Fuss-Veloverkehr/ Horizont 2024-2028 S.134-143

Ab 2023: Veloweggesetz (Neu mit Aufteilung Alltag- und Freizeitnetz), Kantonale Velonetz-Revision KVNR. Neu wird 1.5m Mindestbreite für Radstreifen als Standard empfohlen.

Vollzugshilfen der Astra nehmen i.d. R.1.50m an, wenn es die Gegebenheiten erlauben:

<https://www.astra.admin.ch/astra/de/home/themen/langsamverkehr/vollzugshilfen.html>

4. Baden

4.1 Velokonzept Baden (kein update)

4.2 Umleitung Mellingerstrasse (kein Update)

4.3 Leitbild Innenstadt Baden

Echoraum die Zweite am 02.11.2022 Teilnahme wieder Jürg www.wiewird.baden.ch

Veranstaltung war ein Versuch, Spontanreaktionen zu den aus dem ersten Echoraum konsolidierten Leitsätzen und den angedachten Umsetzungen (z.B. Öffnen der Verbindung Bahnhof - Reformierte Kirche, Komplettierung Überdeckung Ölrainstrasse). Velo und aktuelle Verkehrssituation (Haselstrasse) wurden nicht spezifisch thematisiert/berücksichtigt.

10.11.2022 Vorstellung der Analyse der Echoräume als Leitbildskizze Teilnahme Anja

Leitsätze und Massnahmen wurden aus den vorherigen Echoräumen vom Städtbaubüro Salewski Nater Kretz erarbeitet. In der Beteiligungsveranstaltung werden diese vorgestellt und von den Teilnehmenden kommentiert. Das Leitbild soll Bindeglied zwischen dem bestehenden REK (Regionales Entwicklungskonzept) und der zu wieder zu erstellenden, behördenverbindlichen BNO (Bau- und Nutzungsordnung) [Bau- und Nutzungsordnung BNO](#) sein. Die Ergebnisse der Beteiligungsveranstaltung sollen in die weiteren Arbeiten zur "Vertiefungsstudie Innenstadt" einfließen.

<https://wiewird.baden.ch/veranstaltungen/vertiefungsstudie-innenstadt-oeffentliche-beteiligungsveranstaltung/>.

4.4 Bikesharing Dättwil (kein update)

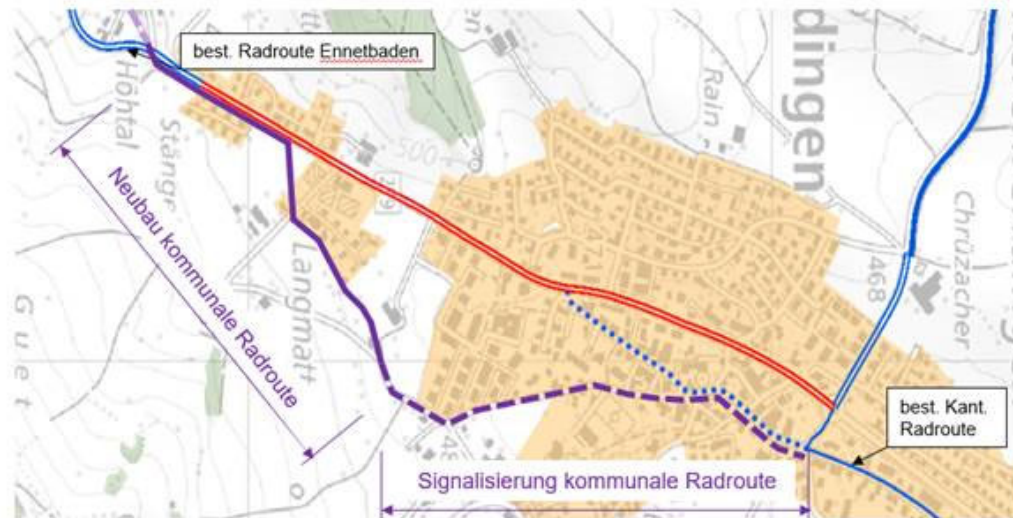
5. Wettingen (kein Update)

6. Weitere Gemeinden

6.1 Ehrendingen

Die kommunale Velonebenroute (siehe Protokoll vom 21.06.22) hat die Velostreifen entlang der Hauptstrasse nicht ersetzt, sondern ergänzt. Öffentliche Auflage des Projekts zwischen Hötal und Kreisel Niedermatt ist abgelaufen.

- Auflageunterlagen wurden diskutiert, jedoch noch nicht vollständig abschliessend



6.2 Turgi

Sanierung Landstrasse ab KVA bis Gehling, inklusive Restaurant Wilerhof. GR Lucia Vettori erkundigt sich zu PV Haltung zu reduzierter Velostreifenbreite (1.25m) im Bereich Wald / Weichle. Auflage geplant 2023. Minimalbreite MIV-Spur (3m) für LKW Verkehr ist ebenfalls am Minimum.

Alternative: Getrennter Veloweg ab Wildenstich bis Kreisel KVA / Kappelerhof, mit Unterführung der Landstrasse ab Wildenstich.

[Link zu Präsentation vom 31.05.22.](#) Strecke wird als Veloschnellroute bezeichnet.

6.3 Würenlingen

Trottoirfahrer wurden beobachtet in der Umgebung des PSI.

- Anja hatte Kontakt mit PSI – Kommunikationsstelle, da der Velofahrer, der PV Ba kontaktierte auch das PSI anschrieb. Wir sind übereingekommen, keine konkrete Aktion zu starten, aber generell zu kommunizieren, dass Velofahrende rücksichtsvoll sein sollen. Und aufzuklären, dass nur dann auf dem Trottoir gefahren werden darf, wenn die Fahrenden max. 12Jahre alt sind und keine sichere Veloinfrastuktur vorhanden ist.

6.4 Würenlos Kantonsstrassen

Sanierung Schulstrasse K 423 Auflage bis 14.11.22. Abgleich mit lokalen Kontakten.

- Einwendung fristgerecht deponiert. Mindestens eine weitere Privatperson hat auch eingewendet (Jürg), Informationen siehe Anhang zum Protokoll auf der PV BA webpape

6.5 Würenlos Gemeindestrassen (Update verschoben)

6.6 Remetschwil – Bellikon (Update verschoben)

6.7 Fislisbach (kein Update)

7. Aktuelle Projekte

7.1 Velobörse VB 18.03.2023 (nicht besprochen)

7.2 Velofahrkurse VFK (nicht besprochen)

7.3 Toter Winkel (kein update)**7.4 Europäische Mobilitätswoche / Mobilitätstag 2023: Samstag 16.09.2023-22.09.2023 (nicht besprochen)****7.5 Öffentliche Velopumpen (nicht besprochen)****7.6 Mach dich sichtbar / Made Visible, fka Tag des Lichts 03.11.22 (nicht besprochen)****7.7 Badenfahrt 18. – 27.08.2023 (nicht besprochen)****7.8 Velotouren (nicht besprochen)****7.9 öV und Taxi**

Sammlung von Konflikten zwischen Velo und Bus/Taxi, zur Besprechung mit RVBW/BadenerTaxi.

Es wurde berichtet, dass ein Velo aus Wettingen vor dem Einbiegen in die Weite Gasse Baden rechts von einem ungeduldigen Taxi auf dem Bushaldebereich überholt wurde. Auf der Bruggerstrasse (Busspur) Richtung Zentrum: Busse überholen und bremsen Velofahrer an den Haltestellen abrupt aus. Auf der Hochbrücke Richtung Wettingen stehen Busse velobehindernd auf dem Velostreifen.

Gemäss Auskunft Ch. Merkli sind keine Materialien oder Erfahrungen bei PVCH vorhanden, aber PVBE war schon aktiv in Sachen Sensibilisierung von Buschauffierenden.

- Nachfragen bei PVBE und auf basecamp nach Erfahrungen, und ggf. Vorschlag an Leitung RVBW (Beda, Kurt). Beda hat Termin mit RVBW in Aussicht am 19.11.22.

7.10 Kreiselaktion (kein Update)**8. PVRB Intern: Kommunikation, Tools, Anlässe (nicht besprochen)****9. Nächste Sitzung**

Dienstag 24.01.2023, 19-21h, Kirchplatz 7

Weitere Sitzungstermine: <https://www.provelobaden.ch/agenda/>

Weitere öffentliche Termine: GV 25.4. Ennetbaden, Ennetraum